

WILLKOMME
WELCOME
WELCOMMEN

Die chinesische Wirtschaft

Dennis Wilkens

Beijing, 17th of June, 2009



Greater China

Beijing Shanghai Guangzhou Hong Kong Taipei Germany

Vortragsinhalt

- Chinas Welt- und Außenhandel
- Konjunkturprogramm
- Gesundheitsreform
- Chinesisch deutsche Kooperation
- Deutsche Investitionen in China
- Chancen in der Krise
- Markteintritt
- Services der AHK

Delegation of German Industry & Commerce
German Industry & Commerce Greater China
German Chamber of Commerce in China

The German Chamber Network



Vortragsinhalt

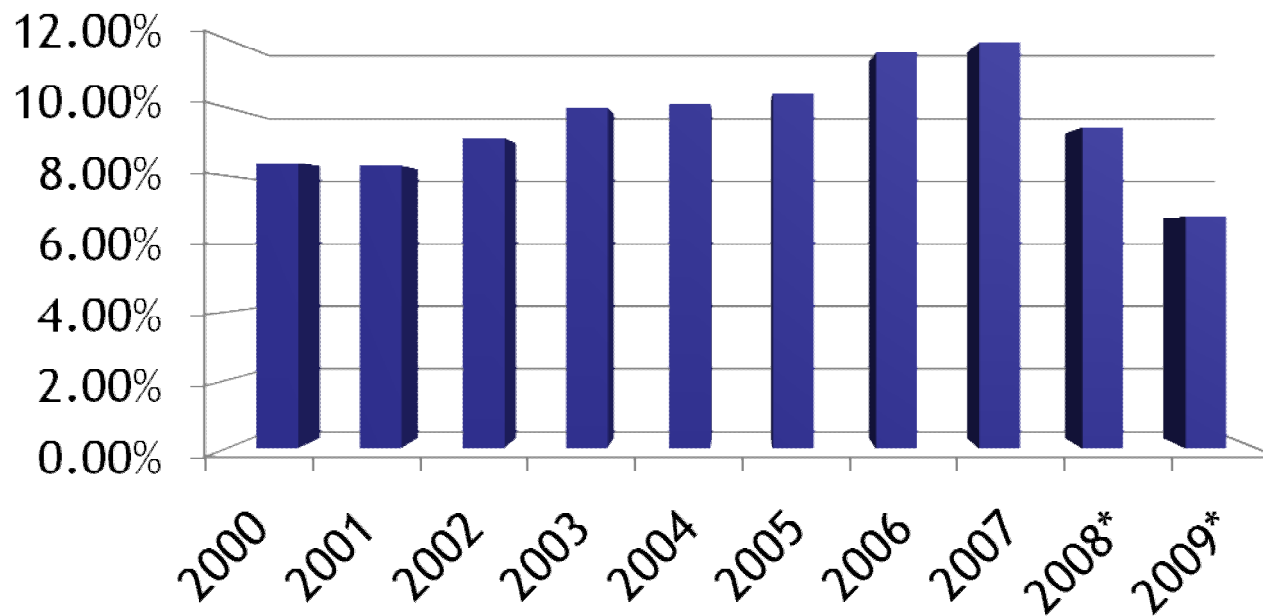
- Chinas Welt- und Außenhandel

Chinas Welt- und Außenhandel

Chinas Welt- und Außenhandel

Entwicklung des BIP

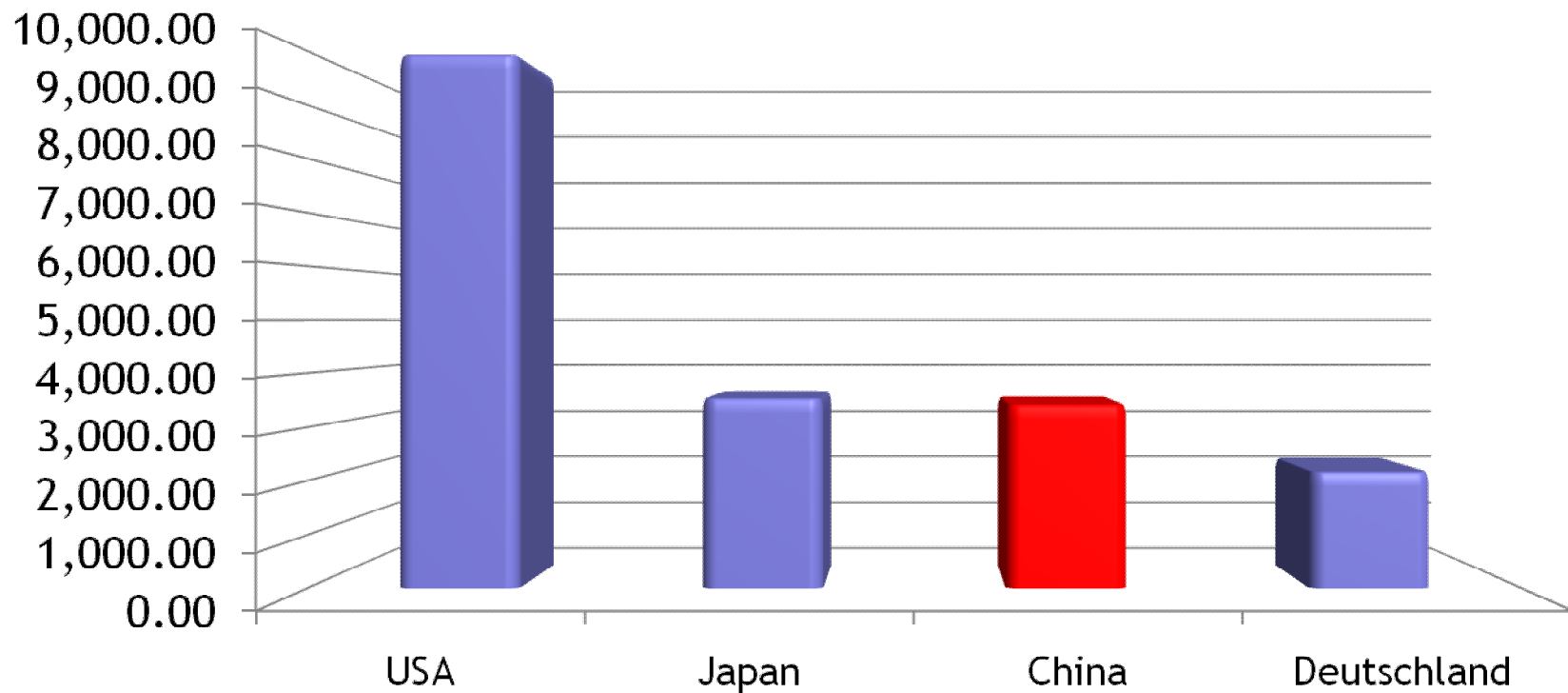
Jährliche reale Wachstumsrate des BIP



❖ BIP 2008: 2.492 Mrd. Euro (23.995 Mrd. RMB)

Chinas Welt- und Außenhandel

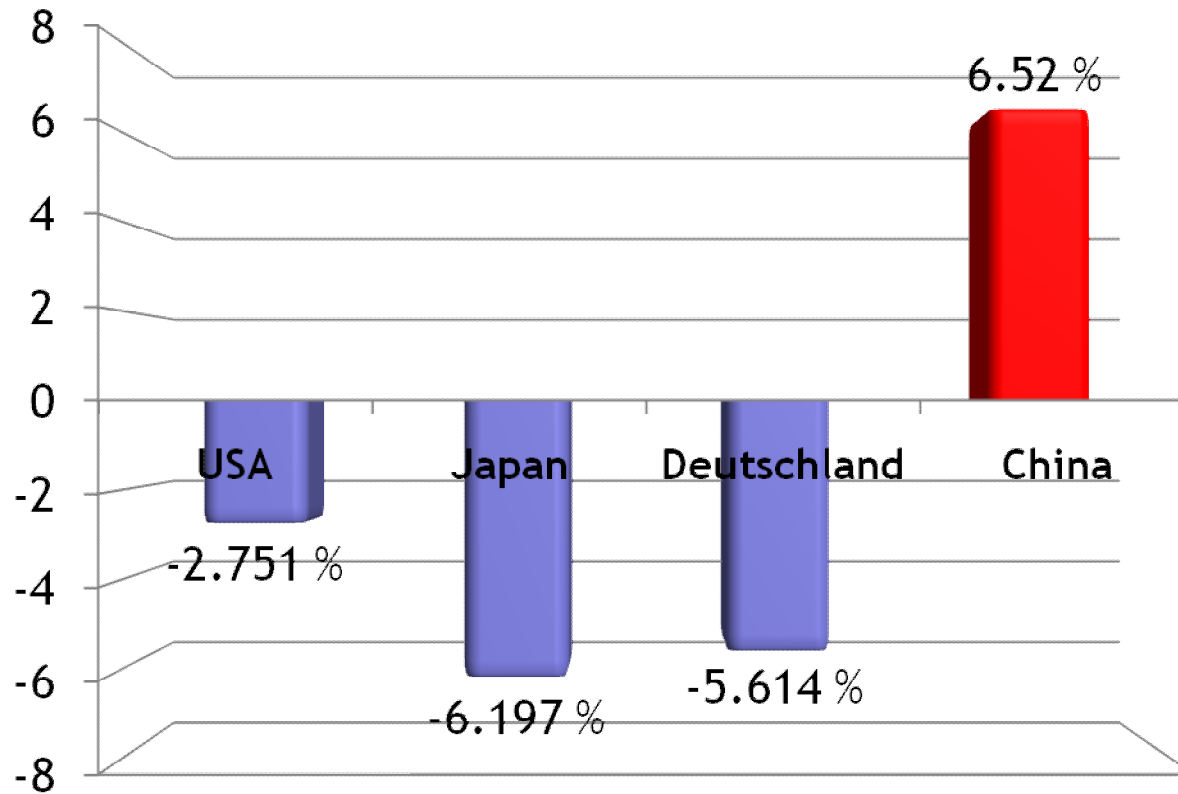
BIP im internationalen Vergleich in Mrd. €



Quelle: IWF

Chinas Welt- und Außenhandel

Wachstum des chinesische BIPs 2009
im internationalen Vergleich (in %)



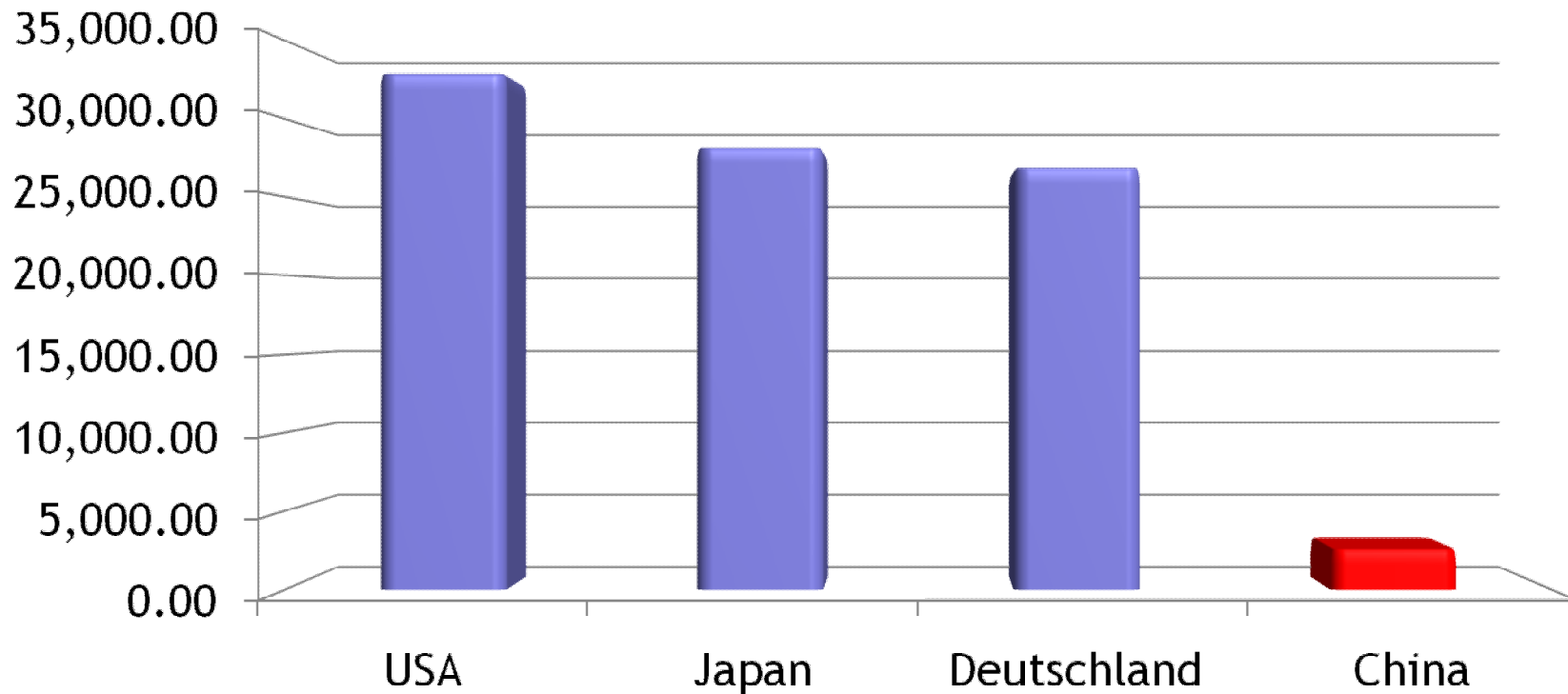
Quelle: IWF

The German Chamber Network



Chinas Welt- und Außenhandel

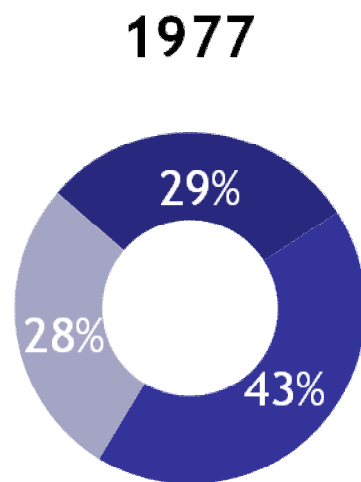
chinesisches Pro-Kopf BIP 2009 im internationalen Vergleich
(in €)



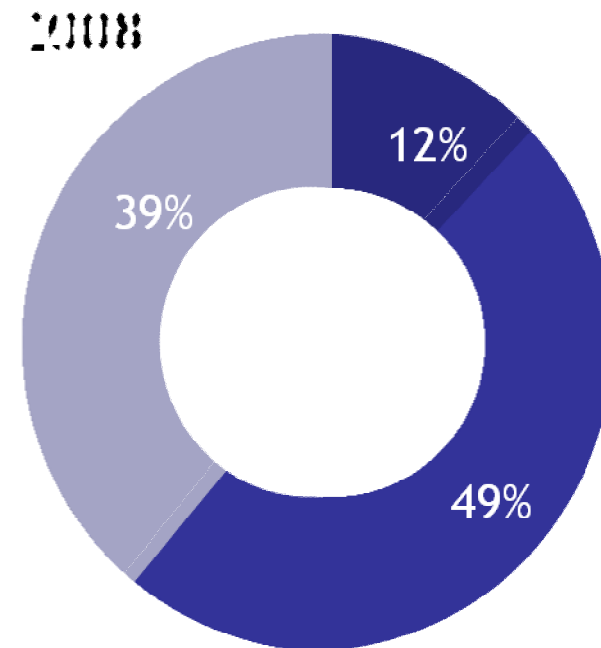
Quelle: IWF

Chinas Welt- und Außenhandel

BIP nach sektoraler Entstehung



- Landwirtschaft
- Industrie
- Dienstleistung



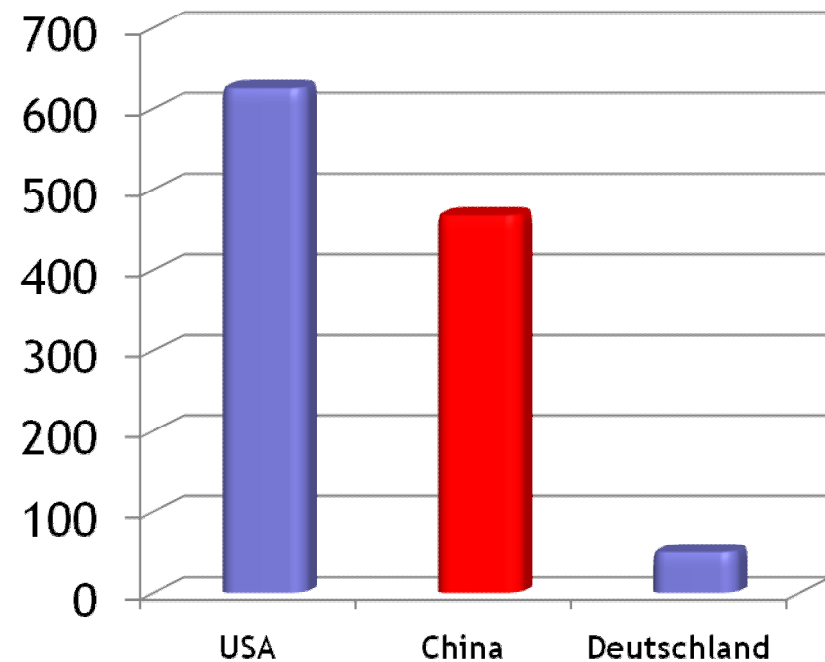
Quelle: GTAI

Konjunkturprogramm

Konjunkturprogramm

- am 9. November 2008 verabschiedetes Konjunkturprogramms in Höhe von rund 4 Billionen Yuan (ca. 470 Mrd. Euro)
- Definition von 10 Kernbereichen, in die die Investitionen fließen sollen

Volumen der Konjunkturprogramme in Mrd. €



Zur Stimulierung der eigenen Wirtschaft und zur Kompensation der nachgelassenen Auslandsnachfrage

Konjunkturprogramm

Kernbereiche des Konjunkturprogramms

- Wohnungsbau - Förderung von Wohnungen im unteren Preissegment und weitere Förderungsmaßnahmen im Bausektor
- Ländliche Infrastruktur - Beschleunigung des Ausbaus des Straßennetzes, Energie- und Wasserversorgung
- Transport - Beschleunigung der Expansion des Transportnetzes
- Gesundheits- und Pflegeleistungssektor - Verbesserung der Strukturen des Gesundheitsversorgungssystems

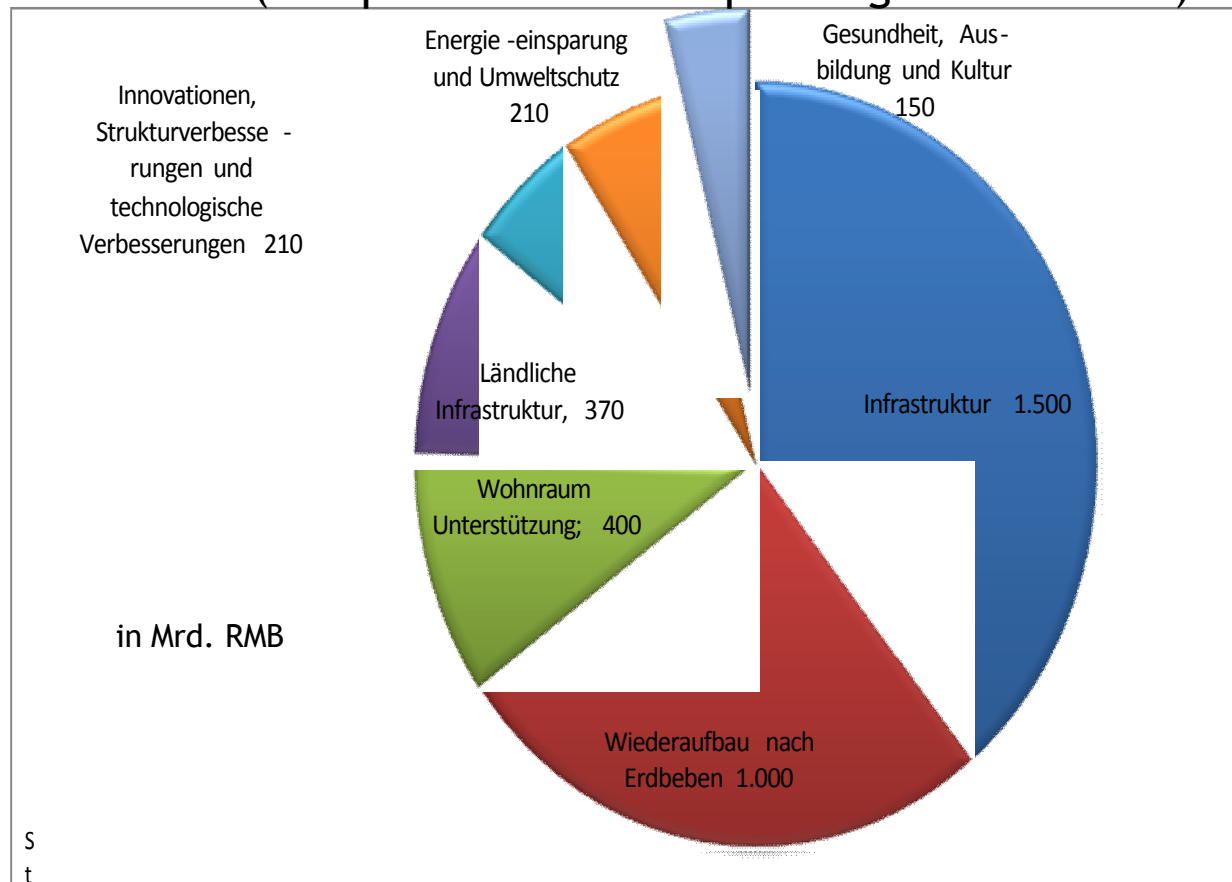
Konjunkturprogramm

Kernbereiche des Konjunkturprogramms

- Umweltbereich Bau von Kläranlagen und Müllaufbereitungsanlagen
- Industrie Unterstützung beim Ausbau des Hochtechnologie- und des Dienstleistungssektors
- Wiederaufbau nach Katastrophen - Beschleunigung des Wiederaufbaus in den vom Erdbeben betroffenen Gebieten
- Einkommen Erhöhung des Durchschnittseinkommens und Verbesserung von Zuschüssen
- Steuern Entlastung von Unternehmen und Förderung des technologischen Fortschritts
- Finanzbereich Finanzsicherung bei Kreditvergabe

Konjunkturprogramm

Verteilung des Konjunkturprogramms (entsprechend den Anpassungen März 2009)



Ziel ist: Generierung von zusätzlichem Wachstum in Höhe von 1-2% durch das Konjunkturpaket

Insgesamt: 4 Billionen RMB (ca. 470 Mrd. Euro)

Quelle: Xinhua, National Development and Reform Commission

The German Chamber Network

AHK



Konjunkturprogramm

Ausschnitt

Moderate, lockere
Geldpolitik

- RMB 100 Mrd. extra als Finanzierungshilfe für Banken zur Stützung der Wirtschaft
- Leichtere Kreditvergabe
- Senkung des Reservesatzes von sechs großen Banken von 17,5% im Juli auf 13,5%
- Steigerung der Geldmenge

Sichere
Kredit-
versorgung
Vertrauens-
stärkung

Proaktive aktive
Steuerpolitik

- Landesweite Einführung einer Mehrwertsteuer ab 2009
- Exportvergünstigungen für arbeits- und high-tech-intensive Waren sowie hochwertige Güter
- Einführung von Maßnahmen zur Stimulierung des Immobilienmarktes

Investments
vorantreiben
Export
unterstützen

Gesundheitsreform

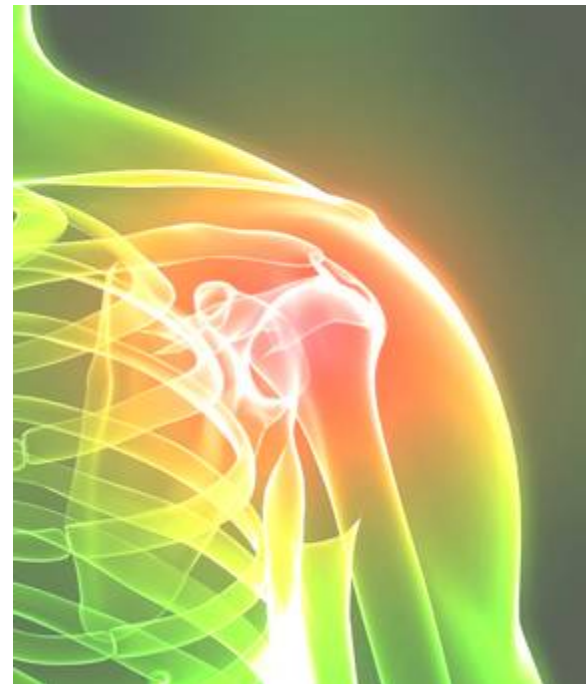
- Die Sparquote in China ist mit 40% in China hoch, u.a. weil Patienten die Gesundheitskosten meistens selbst tragen müssen
- Die Gesundheitsreform soll u.a. dafür sorgen, daß gesparte Mittel und Rücklagen der Bevölkerung zur Sicherung der eigenen Gesundheitsversorgung freigesetzt werden für konsumptive Zwecke

u.a.:
Stimulierung
der
Inlandsfrage

Gesundheitsreform

Reform im Healthcare-Sektor

- Am 06. April 2009 Veröffentlichung eines Masterplans zur Reform des chinesischen Gesundheitswesens seitens des Staatsrats
- Ziel: Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung bis 2020
- Ziel der geplanten Reformen ist es, bis zum Jahre 2020 eine bezahlbare medizinische Grundversorgung für die gesamte chinesische Bevölkerung sicherzustellen
- Das Gesamtpaket der Reformen umfaßt insgesamt 850 Mrd. RMB (ca. 95 Mrd. Euro) über einen Zeitraum von drei Jahren, wobei 332 Mrd. RMB (ca. 37 Mrd. Euro) aus dem Haushalt der Zentralregierung stammen



Reform im Healthcare-Sektor

Die Fünf Kernbereiche der Gesundheitsreform

1. Basis-Krankenversicherung

2. Positiv-Liste für Arzneimittel

3. Landesweite medizinische Grundversorgung

4. Gleicher Zugang zu medizinischer Versorgung

5. Modernisierung der öffentlichen Krankenhäuser

Chinesisch deutsche Kooperation

Chinesisch deutsche Kooperation

30 Jahre Öffnungspolitik

- Würdigung des einmaligen Beitrags, den deutsche Firmen beim Aufbau des neuen Chinas geleistet haben

Deutsche Direktinvestitionen in China kumulieren sich zu über 11 Mrd. €



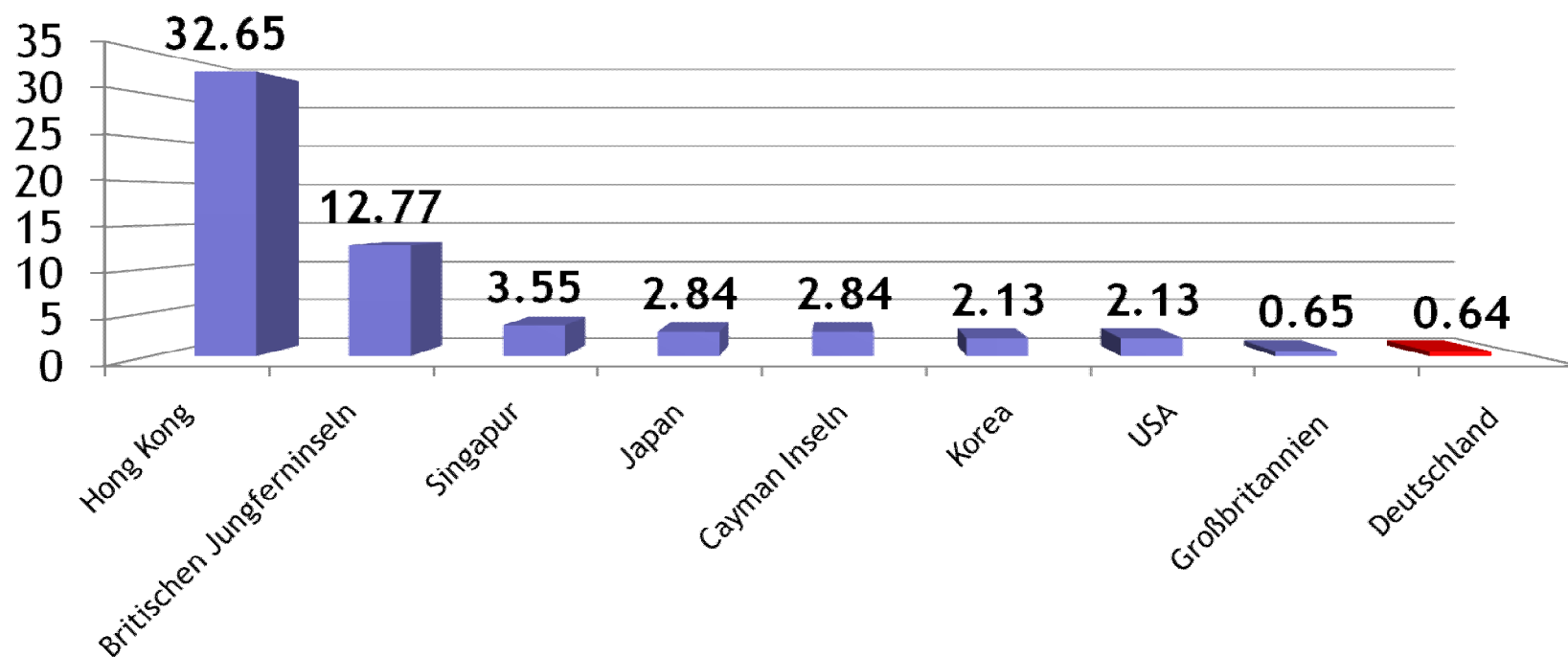
Chinesisch deutsche Kooperation

- **Win-Win Situation:**
 - China ist Deutschlands wichtigster Handelspartner in Asien
 - Deutschland ist wichtigster Handelspartner Chinas in der EU
- **Bereits seit den 80er Jahren investieren deutsche Unternehmen in China**
 - Meilensteine der Zusammenarbeit sind die in den 80er Jahren gegründeten Joint Ventures im Automobilbau, in der Kosmetikherstellung und der Stahlherstellung

Deutsche Investitionen in China

Deutsche Investitionen in China

Herkunft der ausländischen Direktinvestitionen in China
2008 (in Mrd. €)



Quelle: National Bureau of Statistics of China

Deutsche Investitionen in China

Ursprung deutscher Investitionen in China*

Bundesland	Anzahl von Investitionen	Anteil an Gesamtinvestitionen (in %)
Nordrhein-Westfalen	580	25,2
Baden-Württemberg	487	21,2
Bayern	442	19,2
Hessen	240	10,4
Hamburg	151	6,6
Niedersachsen	115	5,0
Rheinland-Pfalz	87	3,8
Berlin	57	2,5
Schleswig-Holstein	36	1,6
Bremen	34	1,5
Sachsen	25	1,1
Thüringen	16	0,7
Sachsen-Anhalt	10	0,4
Saarland	9	0,4
Mecklenburg-Vorpommern	6	0,3
Brandenburg	4	0,2

* Auswertung umfasst 2.299 Unternehmen (bei 992 Unternehmen ist der Stammsitz in Deutschland nicht bekannt)

Quelle: German Company Directory by German Industry & Commerce (Taicang) Co. Ltd. (15. Januar 2008)

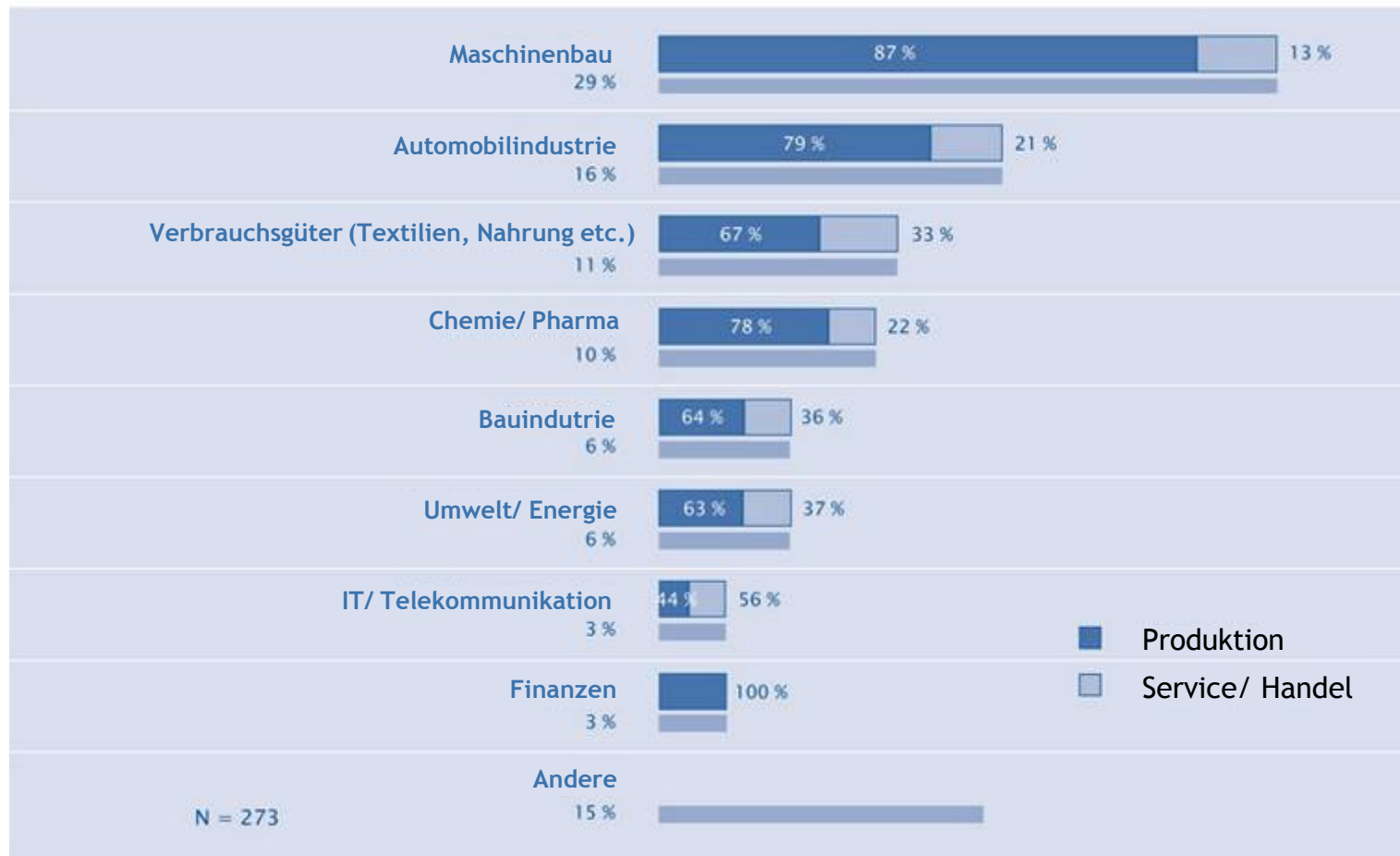
Deutsche Investitionen in China

Top Regionen für deutsche Investitionen



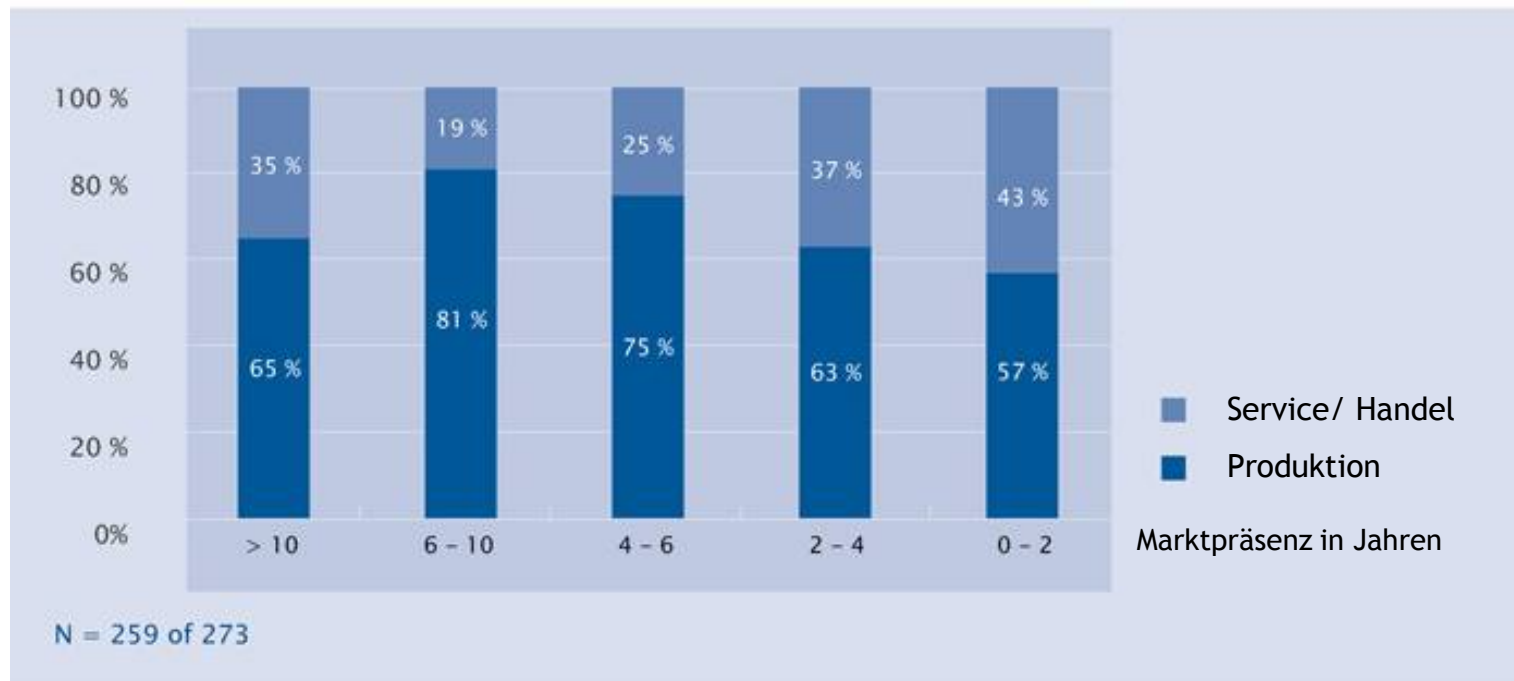
Deutsche Investitionen in China

Gegenstand deutscher Unternehmungen in China



Deutsche Investitionen in China

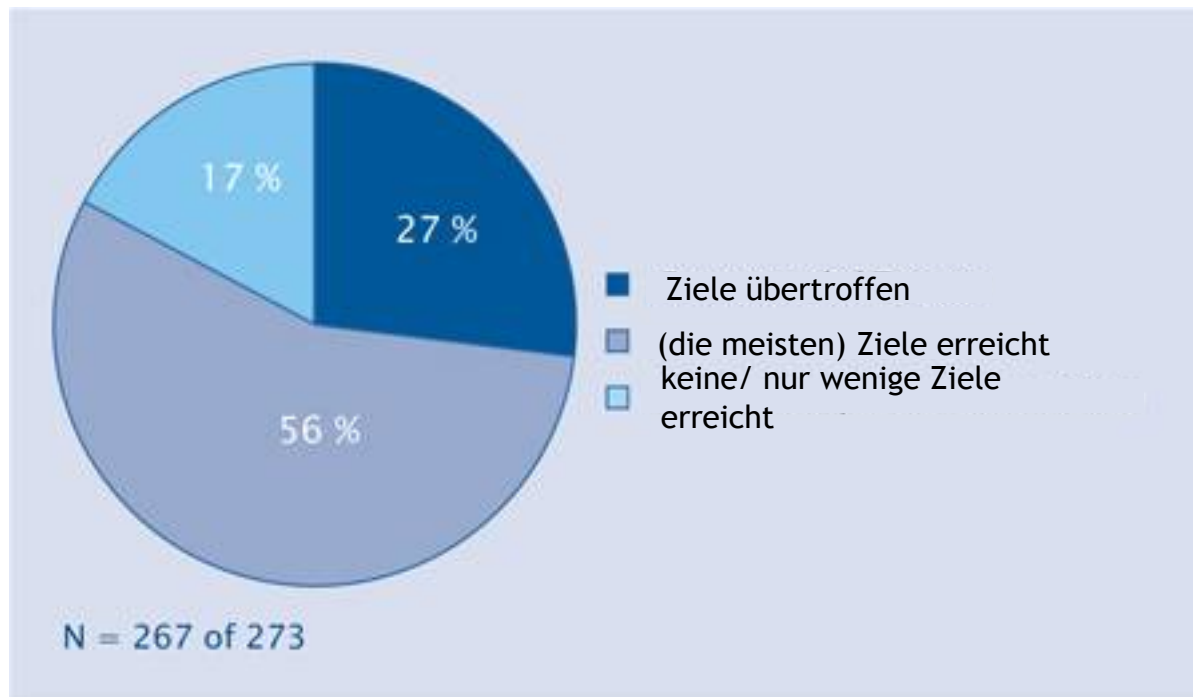
Unternehmensgegenstand deutscher Muttergesellschaften



⇒ Starker Trend zu Service-/ Handelsgesellschaften

Deutsche Investitionen in China

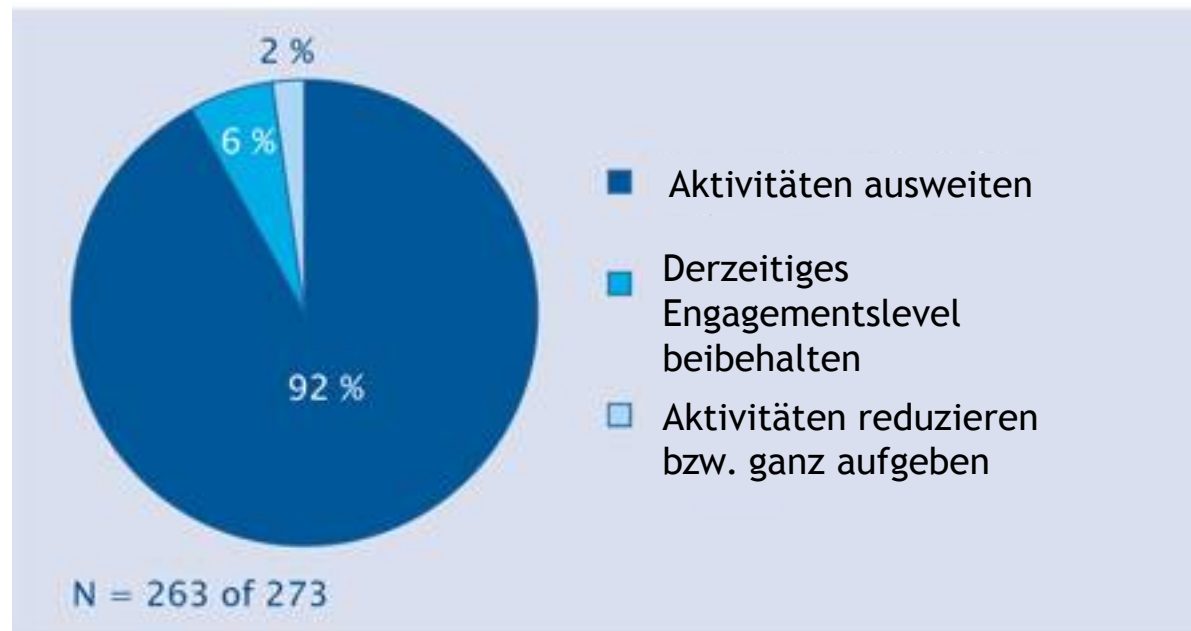
Zielerreichungsgrad deutscher Unternehmungen



- ⇒ 4 von 5 erreichen oder übertreffen Ihre Ziele
- ⇒ 60% erreichen den Break-Even-Point nach vier Jahren oder früher

Deutsche Investitionen in China

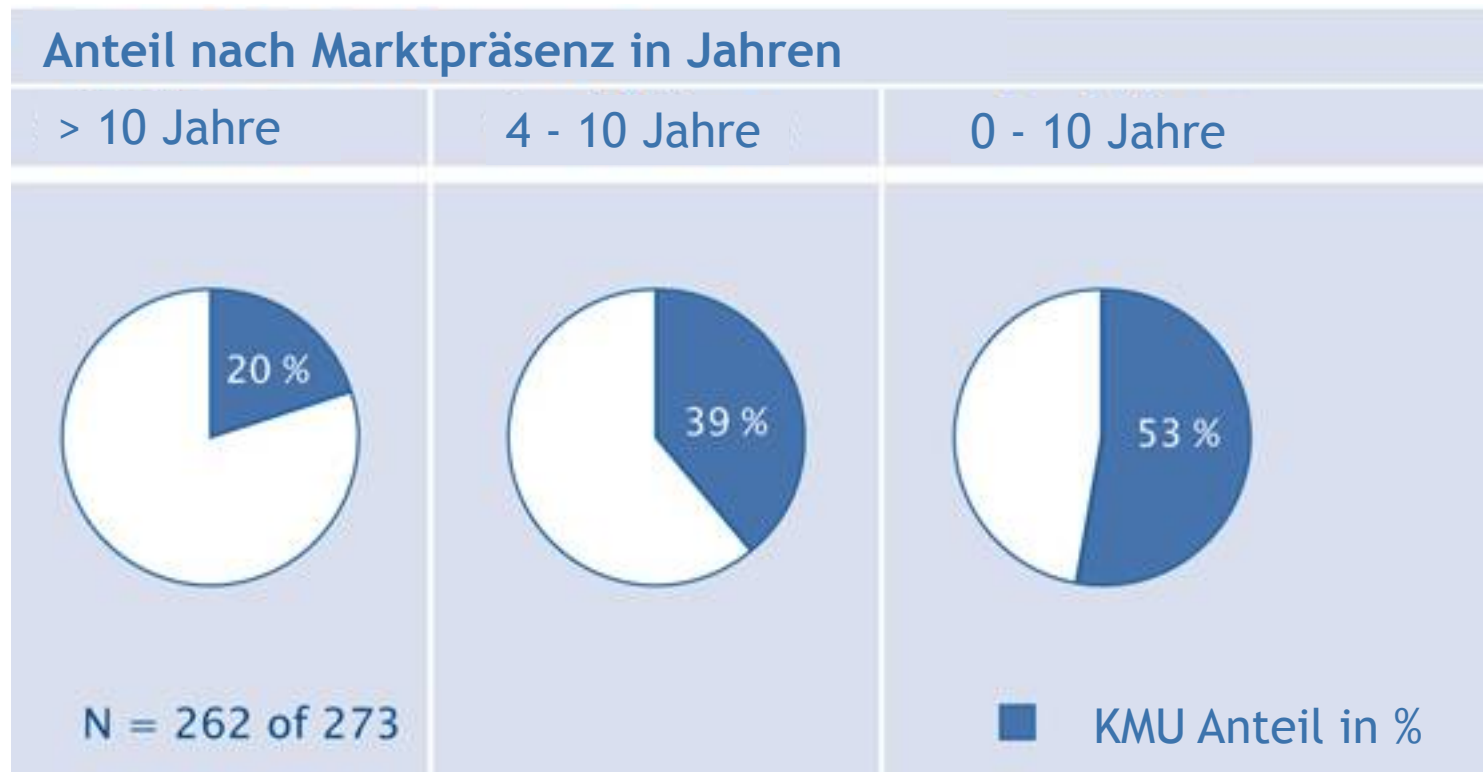
Expansionspläne deutscher Unternehmen



- ⇒ Weiterhin viele Neugründungen und -investitionen erwartet
- ⇒ > 90% der bereits engagierten Unternehmen wollen expandieren

Deutsche Investitionen in China

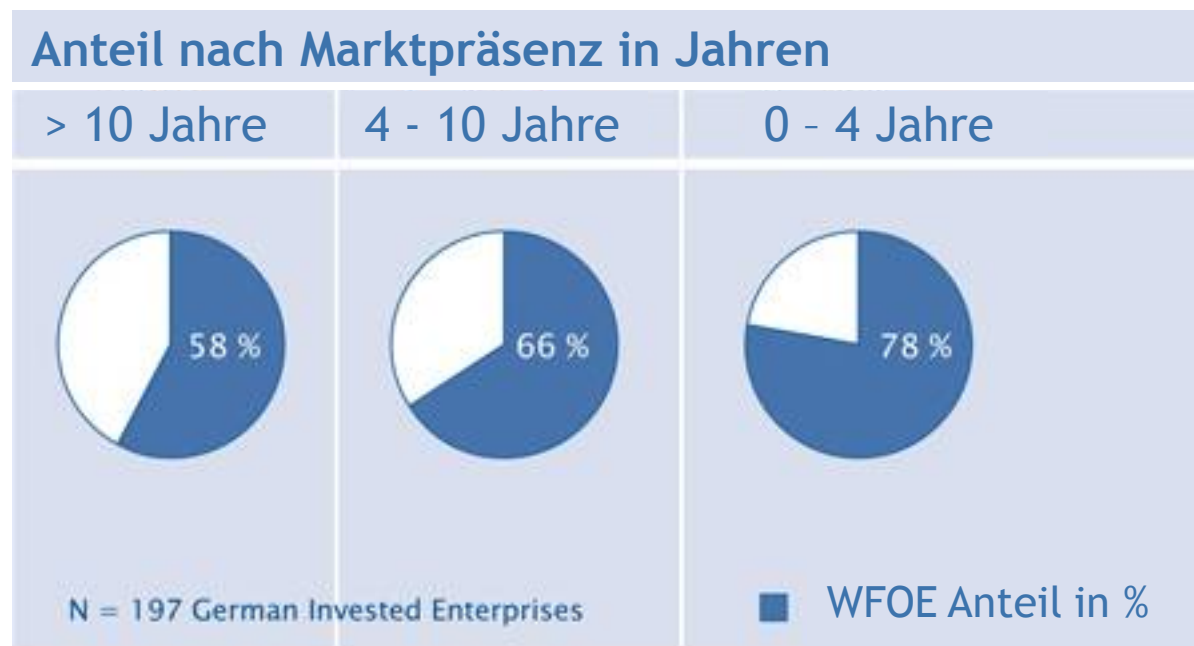
Anteil kleiner und mittelständischer Unternehmen



- ⇒ insbesondere der deutsche Mittelstand ist verstärkt in China engagiert
- ⇒ 53% der in den letzten 10 Jahren gegründeten Unternehmen sind KMUs

Deutsche Investitionen in China

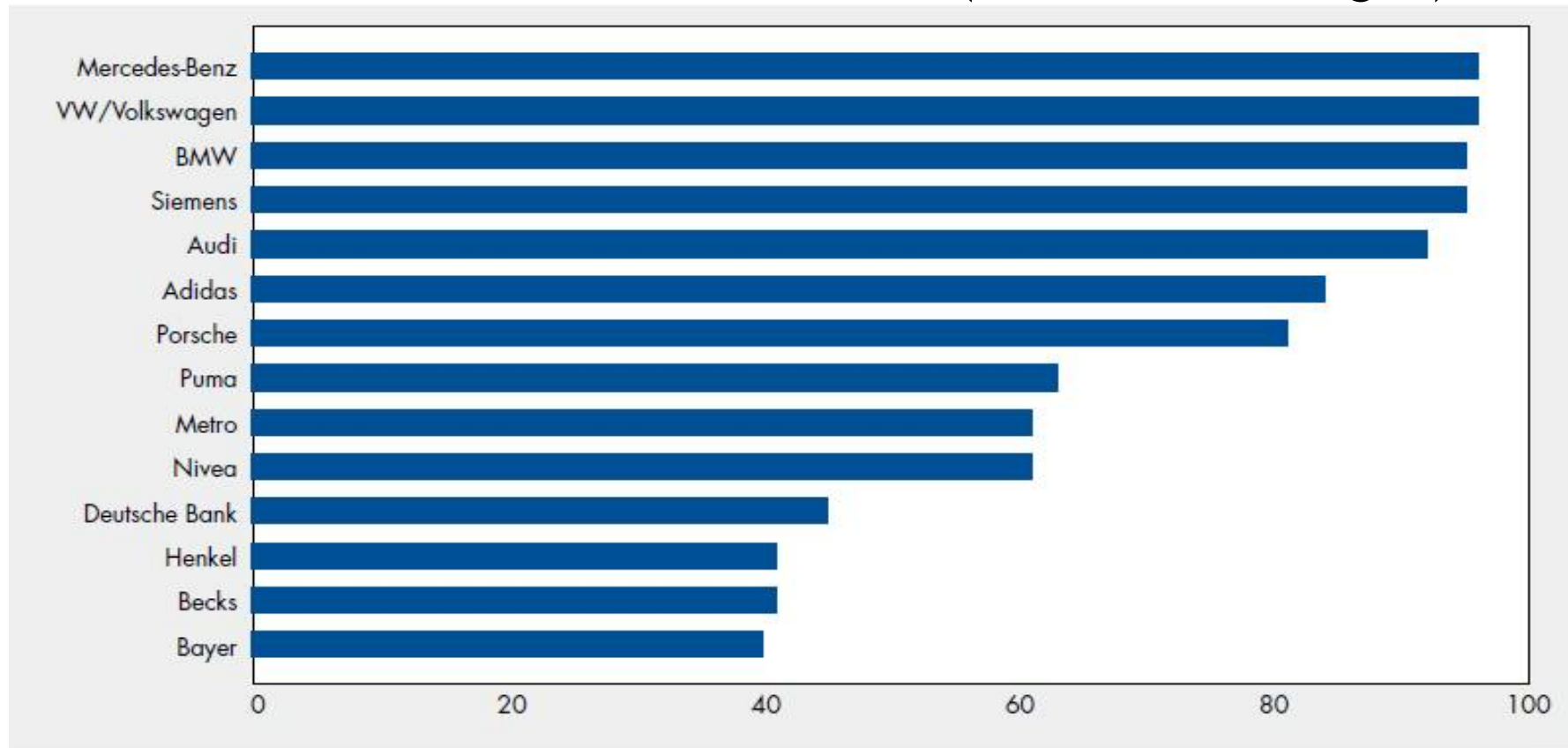
Anteil deutscher WFOEs



⇒ Trend zu 100%igen Tochterunternehmen, seitdem diesbezügliche Restriktionen aufgehoben wurden

Deutsche Investitionen in China

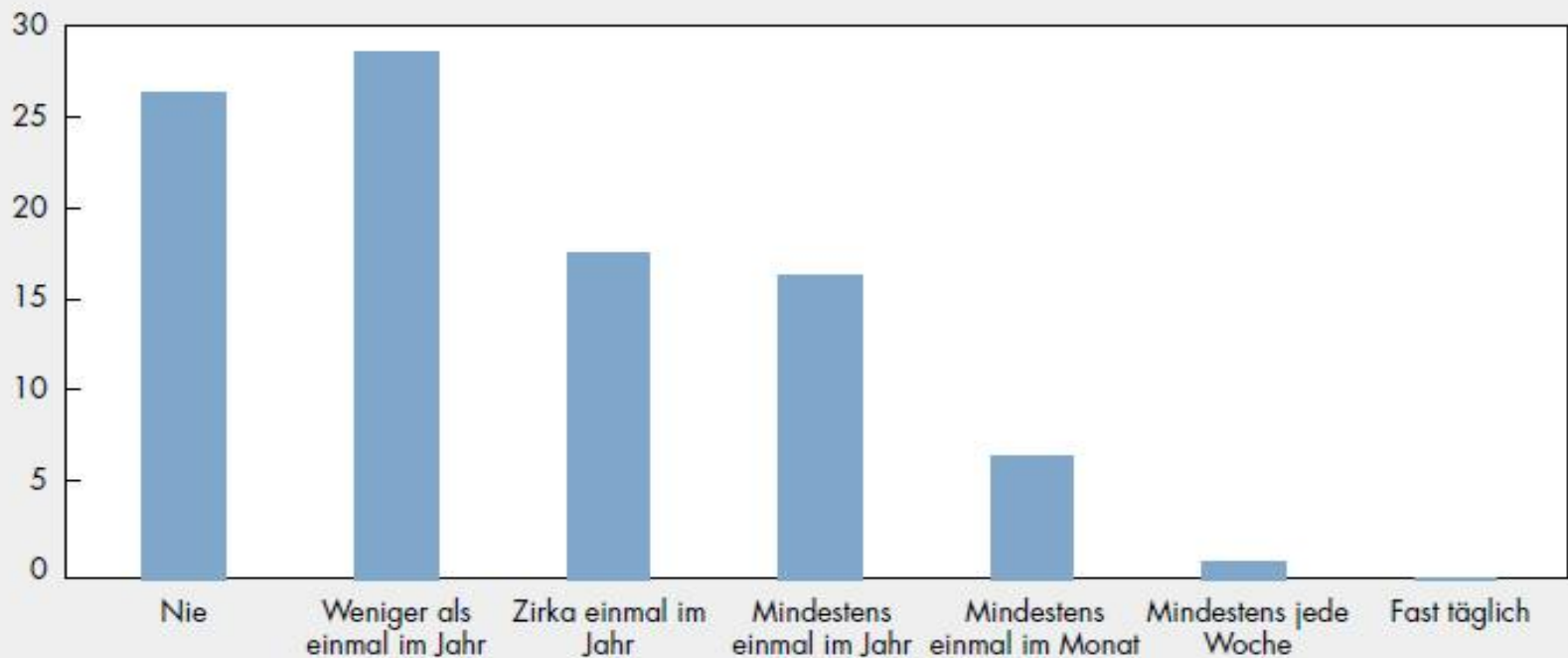
Bekanntheit deutscher Marken (in % der Nennungen)



Quelle: BBDO Consulting Shanghai

Deutsche Investitionen in China

Kaufhäufigkeit deutscher Marken

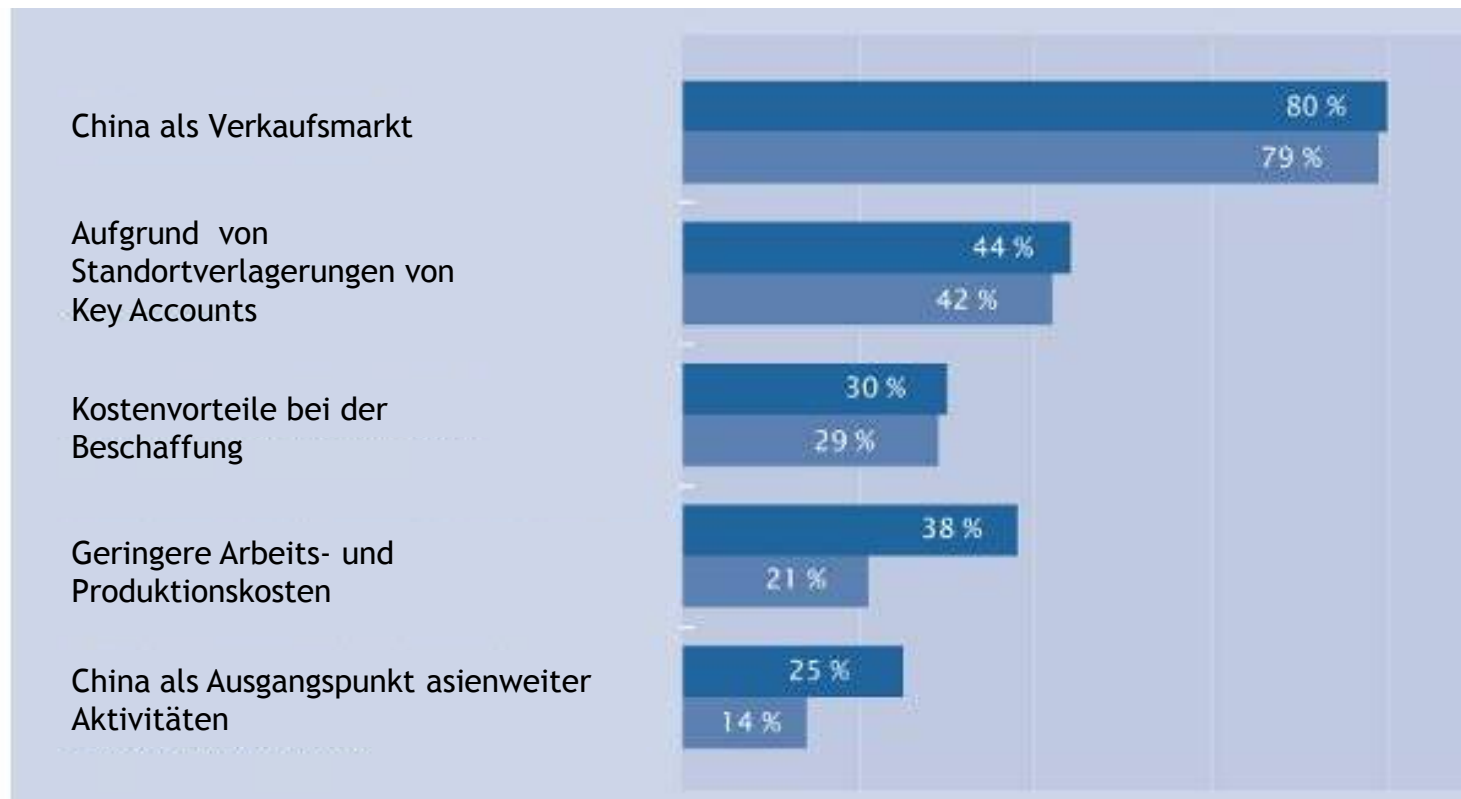


Quelle: BBDO Consulting Shanghai

⇒ Deutsche Marken sind in China aufgrund ihres Qualitätsklischees vergleichsweise beliebt

Deutsche Investitionen in China

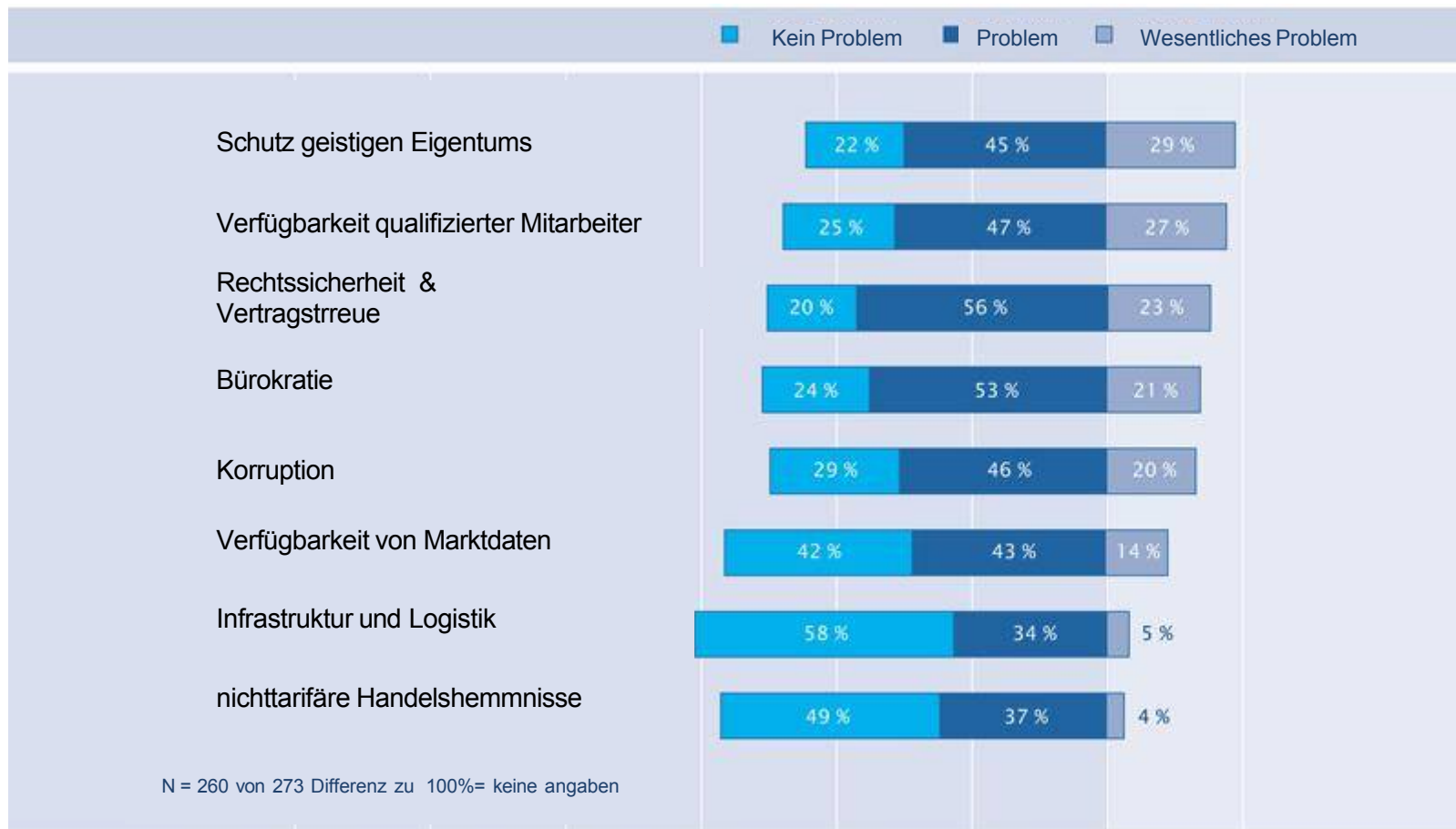
Hauptmotive für deutsche Investitionen



⇒ China als Verkaufsmarkt ist das Hauptmotiv für deutsche Investitionen

Deutsche Investitionen in China

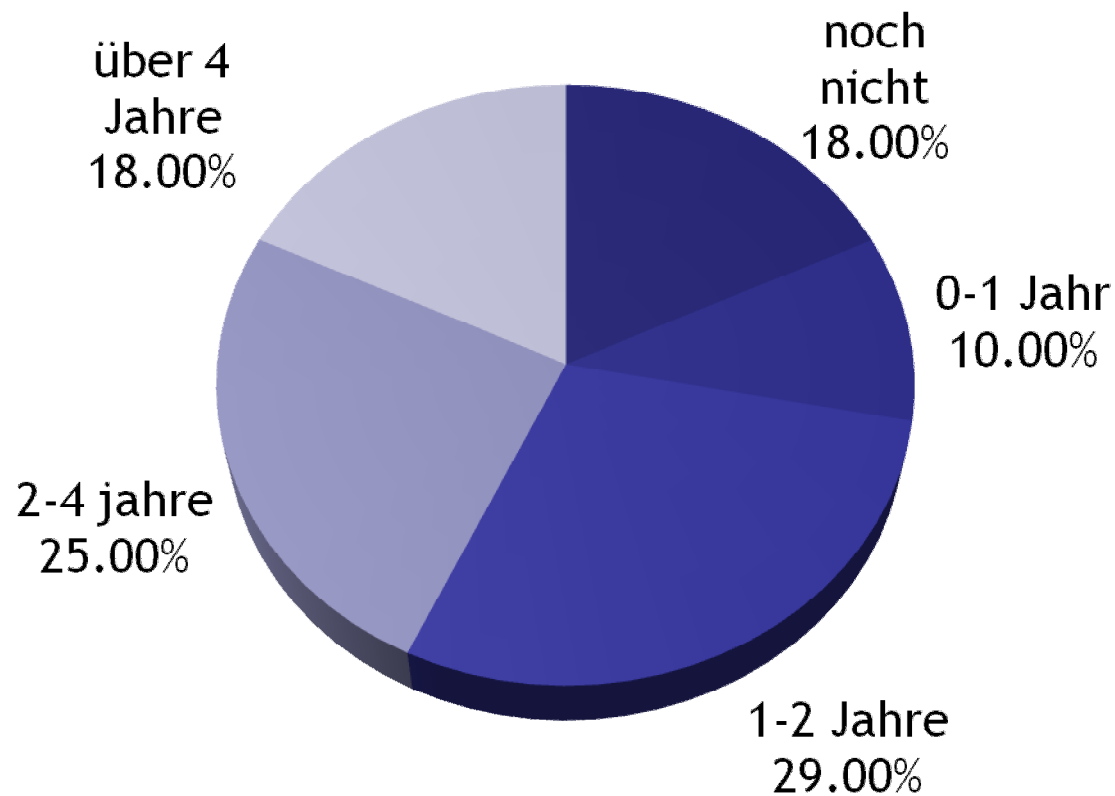
Herausforderungen an deutsche Unternehmen



⇒ Größte Herausforderungen:
IPR und qualifiziertes Personal

Deutsche Investitionen in China

Erreichung der Gewinnzone von deutschen Unternehmen in China



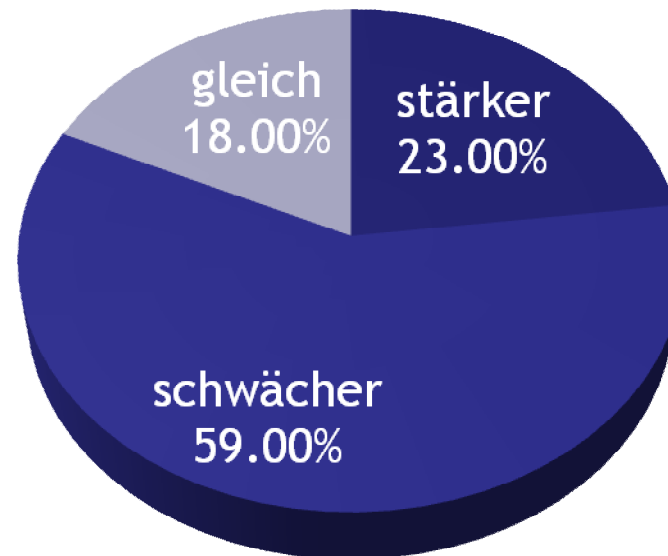
Mehr als 60% der deutschen Unternehmen in China erreichen den Break-Even-Point innerhalb von vier Jahren oder weniger

Chancen in der Krise

Chancen in der Krise

Blitzumfrage unter deutschen Unternehmen in China Dezember 2008

Wie stark schätzen Sie die Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf die chinesische Wirtschaft verglichen mit anderen Märkten ein?

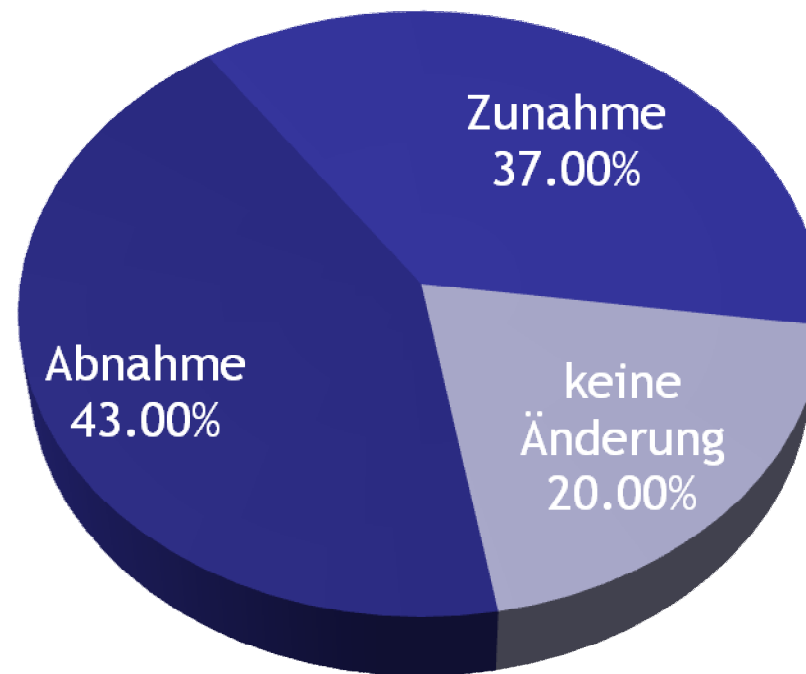


Quelle: Chamber of Commerce in China

Chancen in der Krise

Blitzumfrage unter deutschen Unternehmen in China Dezember 2008

Bezüglich des Geschäftsumsatzes erwarten wir vom nächsten Jahr eine



Quelle: Chamber of Commerce in China

The German Chamber Network

AHK

WZL

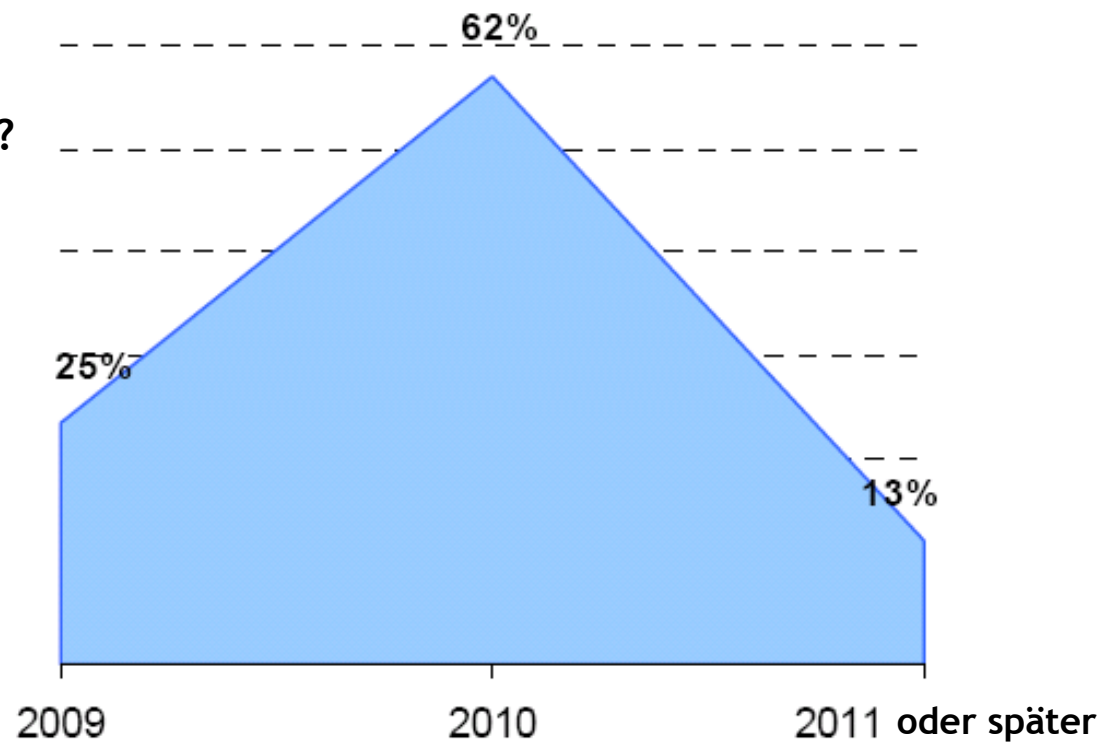
INTERNAT



Chancen in der Krise

Blitzumfrage unter deutschen Unternehmen in China Dezember 2008

Für wann erwarten Sie das Ende der Krise?



Quelle: Chamber of Commerce in China

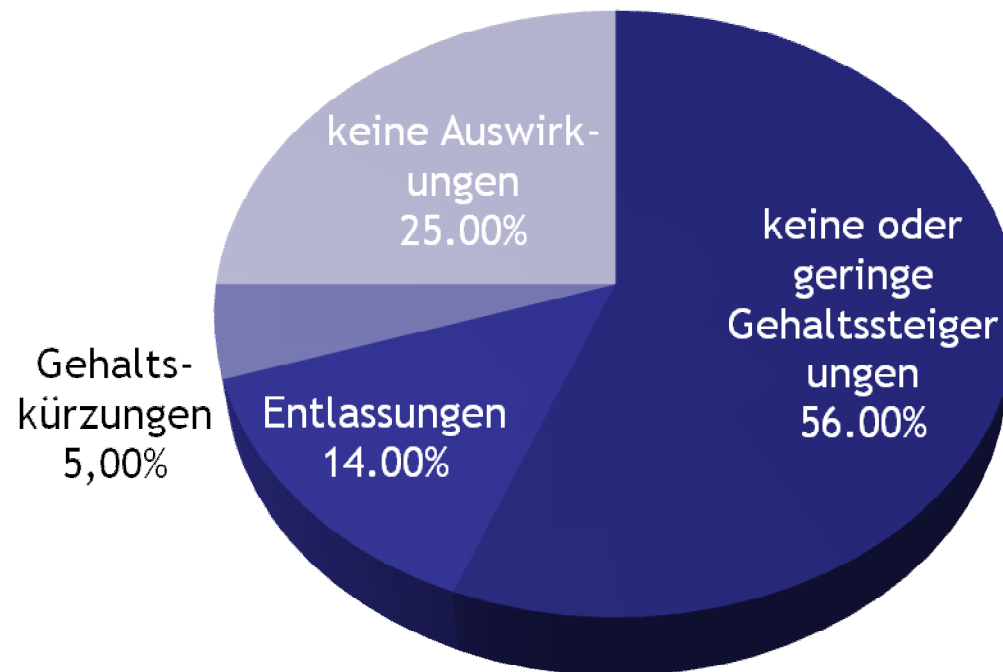
The German Chamber Network



Chancen in der Krise

Blitzumfrage unter deutschen Unternehmen in China Dezember 2008

Welche Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf Ihr Unternehmen erwarten Sie im nächsten Jahr?



Markteintritt

Markteintritt

Welche Formen des Markteintritts sind möglich?

„Von Zuhause“:

- Lizenzvergabe
- Auftragsproduktion

In China:

- I. Repräsentanzbüro
- II Equity Joint Venture (EJV)
- III. Cooperative Joint Venture (CJV)
- IV. Wholly Foreign Owned Enterprise (WFOE)
- V. Mergers & Aquisitions (M & A)
- VI. Office in Office

Services der AHK

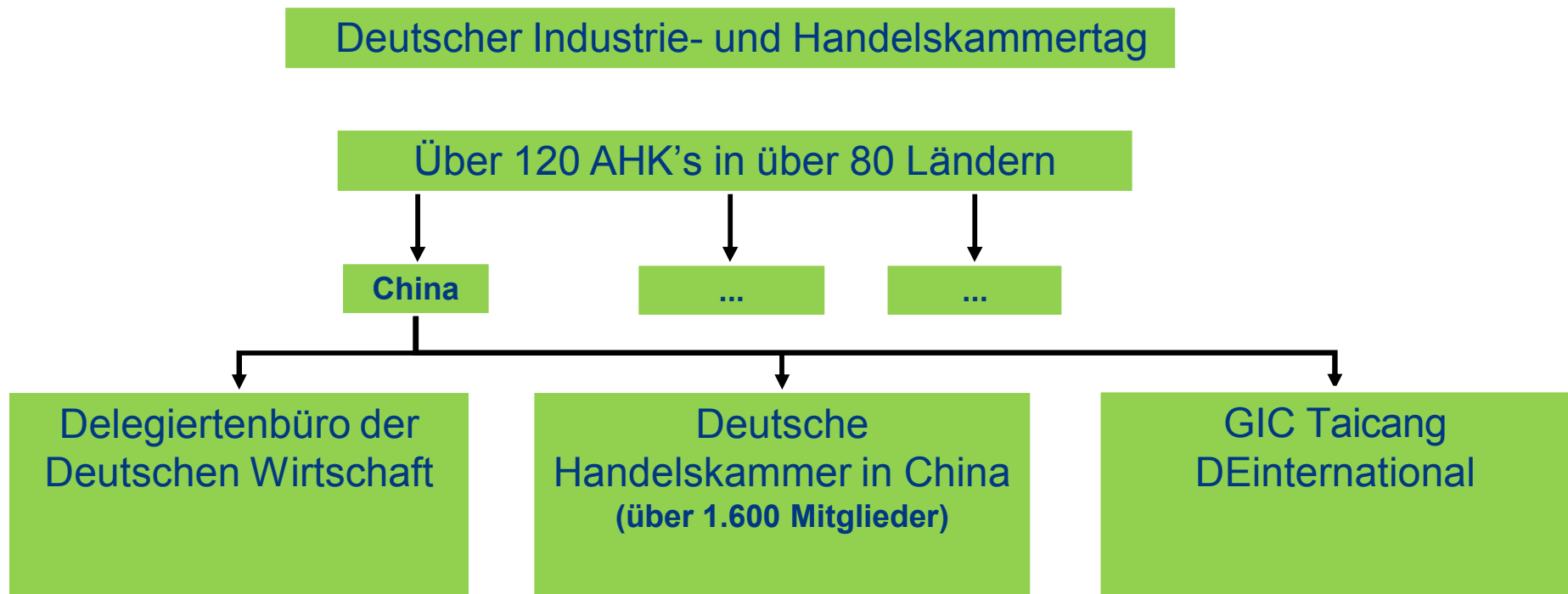
Herausforderungen beim Vertrieb in China

- Regulatorische und kommerzielle Barrieren
- Tests und Zertifikate aus Europa nicht immer anerkannt
- Langwierige Zulassungsverfahren
- Schutz geistigen Eigentums
- Absicherung von Forschung und Entwicklung

Services der AHK

Services der AHK

Aufbau der Deutschen Handelskammer



Services der AHK

Informationen und Dienstleistungen von und für Kammermitglieder



- Veranstaltungen
- Arbeitskreise und Workshops
- Publikationen, Mitteilungen
- Website



Politisches Lobbying



- Gespräche- Reisen- Veranstaltungen mit Politikern und politischen Entscheidungsträgern
- Presse-Gespräche, Pressemitteilungen

Geselligkeit



- German Ball
- Stammtische
- Ausflüge

The German Chamber Network

AHK



Services der AHK

• Unterstützung beim Markteintritt

- Geschäftspartnersuche
- Individuelle Marketingberatung
- Office in Office
- Marktstudien

• Rechtsberatung

- Steuer- und Zollinformationen
- Informationen zum Arbeitsrecht
- Vertragsberatung, Vertragsverhandlungen
- Unternehmens- und Repräsentanzgründungen
- Schlichtungen

The image shows a document titled 'Arbeitsvertragsgesetz der VR China' (Labor Contract Law of the PRC). It includes a table of contents with sections like 'Zusammenfassung', '1. Abschluss schriftlicher Arbeitsverträge', and '2. Kündigung'. The text discusses the legal framework for labor contracts in China, mentioning the Labor Contract Law of 2008 and its amendments. It also notes that the law is mandatory for all employers and employees in China.

Services der AHK

- **Marketing**
 - Advertise with us!
 - Aussteller- und Besucherbetreuung bei Messen
- **HR & Training**
 - Management & Language Training
 - Online Job Market
- **Visa Service**
 - Für chinesische Mitarbeiter deutscher Firmen
- **Übersetzungen**



Services der AHK

- **Wo Sie uns finden:**



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

